

RS Vwgh 2000/5/31 98/08/0315

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 31.05.2000

Index

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)
62 Arbeitsmarktverwaltung
66/02 Andere Sozialversicherungsgesetze

Norm

AIVG 1977 §12 Abs3 litf;
AIVG 1977 §12 Abs4 idF 1994/314;
AIVG 1977 §16 Abs1 litg idF 1992/416;
B-VG Art130 Abs2;

Rechtssatz

Nach dem § 12 Abs 4 AIVG idFBGBl Nr 1994/314 kommt die (nicht im Ermessen der Behörde stehende) Zulassung einer Ausnahme vom Ausschluss des Arbeitslosengeldes nach § 12 Abs 3 lit f AIVG nur mehr in Betracht, wenn schon vor Eintritt der Arbeitslosigkeit eine in § 12 Abs 4 AIVG näher bestimmte Parallelität einer Ausbildungsmaßnahme im Sinne des § 12 Abs 3 lit f legcit und des (der) dem Eintritt der Arbeitslosigkeit vorangegangenen arbeitslosenversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisses (Beschäftigungsverhältnisse) bestanden hat (Hinweis E 22.10.1996,96/08/0125). Fehlt eine solche Parallelität, so darf keine Ausnahme erteilt werden (hier: der Besuch eines Postgraduate Studiums entspricht einem Lehrgang im Sinne des § 12 Abs 3 lit f AIVG).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2000:1998080315.X01

Im RIS seit

18.10.2001

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>